sachen u. div. Ausgaben 4077, Reparat. 11 941, Steuern 8894, z. Ern.-F. 14 000, Gewinn 19 636. — Kredit: Vortrag 180, Mieten 95 699, Sonstiges 232. Sa. M. 96 113.

Dividenden 1889—1910: 2, 4, 4¼, 3½, 3¾, 4, 4, 4, 4, 4, 4, 4, 4, 4, 4, 4, 4, 4, 4, 4, 4, 4, 4 %. Cp.-Verj.: 4 J. (K.)

Direktion: Emil Lienhart, Alb. Kley **Aufsichtsrat:** Vors. Dir. E. Mathis, Bank-Dir. C. Gunzert, Paul Wenger, Geh. Komm.-Rat J. Schaller, Strassburg.

Zahlstellen: Für Div.: Eigene Kasse; Strassburg: A.-G. f. Boden- u. Kommunal-Kredit, Banque de Mulhouse, Bank von Elsass u. Lothr., Strassb. Bank Ch. Staehling, L. Valentin & Co., Pick, Schlagdenhauffen & Co.

Strassburger Immobilien-Gesellschaft in Strassburg i. Els.

Gegründet: 29./7. 1893. Dauer 99 Jahre. Letzte Statutänd. 28./2. 1899.

Zweck: Betrieb von Immobil.-Geschäften. Die Ges. übernahm von ihrem Mitbegründer J. Klein sen. Immobil. im Werte von M. 960 000; 1894 wurden von J. Klein jun., E. Klein und der Firma J. & E. Klein weitere Immobil. im Werte von M. 990 000 eingelegt.

Kapital: M. 1 050 000 in 1050 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 980 000, erlitt das Kap. durch Zurückzahl. u. Erhöhung versch. Umwandl., bis die G.-V. v. 20./3. 1895 dasselbe auf M. 750 000 normierte. Die G.-V. v. 28./2. 1899 beschloss Erhöhung um M. 300 000 (auf M. 1 050 000).

Anleihe: M. 1 222 400 in hypoth. Oblig. nach dem Stande v. 31./12. 1910, Stücke à M. 400. Tilg. durch jährl. Ausl.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Bis Mai. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1910: Aktiva: Immobil. 4 004 102, Debit. 182 350, Beteilig. 230 000. — Passiva: A.-K. 1 050 000, R.-F. 24 554, Oblig. 1 222 400, do. Amort.-Kto 72 400, verloste Oblig. 2000, Amort.-Kto 334 932, Zs.-Kto 14 753, Kredit. 1 623 251, Gewinn 72 161. Sa. M. 4 416 452.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Reparat. u. Unk. 39 398, Zs. 80 824, Gewinn 72 161. — Kredit: Vortrag 3564, Miete 188 820. Sa. M. 192 384.

Dividenden 1894—1910: 3½, 3½, 3½, 2½, 2, 2½, 2, 1¼, 2, 3, 3, 3, 3, 0, 3, 3½, 4 %.

Direktion: E. Lienhart, A. G'sell.

Aufsichtsrat: A. Herrenschmidt, J. Klein jr., Jos. Schwartz, Bank-Dir. Eugen Ruedolf.

Zahlstelle: Strassburg i. Els.: Allg. Elsäss. Bankgesellschaft.

Stuttgarter Bau-Akt.-Ges. in Stuttgart.

Gegründet: 19./3. bezw. 25./4. 1910; eingetr. 26./4. 1910. Gründer: Fabrikant Rob. Bosch, Baurat Jakob Früh, Privatier Adolf Höfer, Dir. Eugen Kayser, Max Bleyle.

Zweck: Erwerb von Grundstücken, zunächst Erwerb des bisher im Eigentum der Rhein. Creditbank in Mannheim stehenden, auf dem Areal der früheren Legionskaserne zwischen der König-, Tübinger- u. der Kleinen Königstrasse gelegenen Baugrundstücks Nr. 84/86 der Königstrasse, zus. 585 qm, übernommen für M. 650 000, sowie die Überbauung dieses Grundstücks u. der künftig von der Akt.-Ges. zu erwerbenden Grundstücke, endlich Verpachtung, Vermiet., sonst. Ausnützung u. Veräusserung von Grundstücken. Der Neubau Königstr. 84, der im Erdgeschoss u. im I. Stock Läden u. Verkaufslokale u. im II.—IV. Stock ein Hotel Garni enthalten wird, dürfte Mitte 1911 vollendet werden. Im J. 1910 wurden noch erworben die Anwesen Marienstr. 18 für M. 315 000, Eberhardstr. 49 für M. 400 000, Eberhardstr. 47 für M. 165 000 u. Marienstr. 20 für M. 172 000, deren Übernahme erst im J. 1911 erfolgte. Auf den Grundstücken Eberhardstr. 47 u. 49 sollen Neubauten errichtet werden.

Kapital: M. 700 000 in 700 Aktien à M. 1000, begeben zu 105 %, übernommen von den Gründern. **Hypotheken:** M. 891 385.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj.

Bilanz am 31. Dez. 1910: Aktiva: Ausstehende Einzahl. a. A.-K. 525 000, Grundstücke 1 413 486, Kassa 152, Bankguth. 3640, Effekten 14 000, Mobil. 205, Neubau 105 960. — Passiva: A.-K. 700 000, Agio 30 462, Hypoth. 891 385, Kredit. 440 378, Reingewinn 220. Sa. M. 2 062 446.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Mobil., Abschreib. 22, Unk. 763, Reingewinn 220. Sa. M. 1006. — Kredit: Zs. M. 1006.

Dividende 1910: 4 % Bau-Zs.

Direktion: Kaufm. Max Bleyle.

Aufsichtsrat: Vors. Fabrikant Rob. Bosch, Stellv. Baurat Jakob Früh, Privatier Adolf Höfer, Dir. Eugen Kayser, Rechtsanw. Otto Thalmessinger, Stuttgart.

Zahlstellen: Stuttgart: Ges.-Kasse, Fil. d. Dresdner Bank.

Stuttgarter gemeinnützige Baugesellschaft in Stuttgart.

Gegründet: 3./9. 1872. Letzte Statutänd. 23./3. 1900. **Zweck:** Erwerb. geeig. Baustellen zur Erbauung kleinerer Wohnungen, um dieselben an minderbemittelte Bevölkerungsklassen zu vermieten u. zu veräussern. Die Ges. besass Ende 1910 20 Häuser u. 9 Hintergebäude in der Adler-, Möhringer- u. Privatstr.